

II-11802 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5758 /J

1993 -12- 06

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Haider, Mag. Schreiner
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Bausparförderung in Österreich

In der "Zeit im Bild" vom 21. September 1993 hat Finanzstaatssekretär Dr. Ditz die Aussage getätigt, daß sich der Aufwand der Bausparförderung für den Staat auf 5 Milliarden Schilling beläuft.

Laut Auskunft der Österreichischen Bausparkassen belief sich dieses Förderungsvolumen im vergangenen Jahr hingegen nur auf etwa die Hälfte der angegebenen Summe, nämlich auf 2,879 Milliarden Schilling.

Zur Klärung der tatsächlichen Summe stellen die unterzeichneten Abgeordneten daher an den Bundesminister für Finanzen folgende

ANFRAGE

1. Wie hoch war der Aufwand der Bausparförderung für den Staat 1993 tatsächlich?
2. Was ist der Grund für die unterschiedlichen Zahlen?
3. Gibt es für die Angabe der Höhe der Bausparförderungen unterschiedliche Kriterien bzw. Berechnungsbasen?
4. Wie hoch war der Aufwand für die Bausparförderung jeweils in den Jahren 1980 bis 1992?
5. Sind in nächster Zeit Änderungen im System der Bausparförderungen vorgesehen und wenn ja, welche?